

Zum Mitnehmen | Nr. 1/1. Jahrgang 2010

akzent^e

Stadtmagazin

WIR IN ALTENKIRCHEN UND UMGEBUNG

Stadtfest
mit verkaufsoffenem Sonntag

Kultur
Kultur für die Sinne
im Original-20er-Jahre-Spiegelzelt

AKulTour.net
Ein Netzwerk für den Kulturtourismus

Visionen
Stadtmanagement Altenkirchen



Foto: S. Oliverio



08/15
BANK

Top-Service statt 08/15. Das Girokonto der Sparkasse.

 Kreissparkasse
Altenkirchen

Geben Sie sich nicht mit 08/15 zufrieden. Denn beim Girokonto der Sparkasse ist mehr für Sie drin: mehr Service, erstklassige Beratung rund ums Thema Geld und ein dichtes Netz an Geschäftsstellen mit den meisten Geldautomaten deutschlandweit. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.kskak.de.
Wenn's um Geld geht - Sparkasse.



Salvatore
Oliverio



Quadratisch. Informativ. Unterhaltsam.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

möglicherweise haben auch Sie sich schon manchmal gefragt, warum gibt es für unsere Kreisstadt eigentlich kein Stadtmagazin? Nun, hier ist die Antwort: Es heißt **AKZENTE** und bietet Ihnen Wissenswertes sowie Unterhaltsames aus der Verbandsgemeinde Altenkirchen - zunächst in vierteljährlich und sobald als möglich in monatlich erscheinenden Ausgaben.

Obwohl sich **AKZENTE** ausschließlich über Anzeigenwerbung finanziert, werden wir darauf achten, dass die redaktionellen Inhalte überwiegen. In diesem Sinne laden wir Sie ein, bei der Gestaltung und Weiterentwicklung dieses Stadtmagazins mitzuwirken. Teilen Sie uns mit, was Sie bewegt und was Sie als berichtenswert erachten und nutzen Sie **AKZENTE** als Ihr Sprachrohr. Ob beispielsweise eigene Beiträge, Veranstaltungshinweise, Jubiläen oder die Neueröffnung

eines Geschäftes, wenden Sie sich mit Ihrem Anliegen einfach an unsere Redaktion, die auch Lob oder Kritik gerne entgegen nimmt.

Wir bedanken uns bei allen Anzeigenkunden, ohne deren Unterstützung dieses Projekt nicht hätte realisiert werden können, und wünschen Ihnen mit der ersten Ausgabe des Stadtmagazins **AKZENTE** angenehme Unterhaltung.

Salvatore Oliverio
Herausgeber

PS: Wenn Sie als Gewerbetreibender daran Interesse haben, die AKZENTE in Ihren Geschäftsräumen mit Publikumsverkehr ausulegen, geben Sie uns Bescheid. Wir bringen Ihnen die gewünschte Menge an Exemplaren vorbei.

Herausgeber:

CREA K TIV-Design
Salvatore Oliverio
Frankfurter Straße 38
57610 Altenkirchen
T. 0 26 81. 98 95 64
F. 0 26 81. 7 00 99
oliverio@rz-online.de
www.cre-ak-tiv.de

**Redaktion/
Anzeigen:**

Salvatore Oliverio
Volker Pietrzyk
Gino Walstab

Layout/Grafik:

CREA K TIV-Design
Salvatore Oliverio

Auflage:

5.000 Exemplare

Erscheinungsweise:

vierteljährlich

Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Herausgeber gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers verwendet werden.

Der Herausgeber behält sich das Recht vor, eingesandte Artikel aus Kapazitäts- oder Inhaltlichen Gründen nicht abzdrukken.



Nach erfolgreichem Start in 2009 veranstaltet die Stadt und der Aktionskreis das 2. Stadtfest in Altenkirchen.

Den Besucher erwartet das ganze Spektrum einer leistungsfähigen und zukunftsorientierten Kleinstadt.

Das geballte Angebot des Handels, des Handwerks, der Gastronomie und des Fremdenverkehrs sowie der Kultur wird in der Westerwaldregion seines gleichen suchen.

Die Veranstaltung findet in der Innenstadt von Altenkirchen sowie in der Kölner Straße statt.

2.

Stadt fest

entdecken
erleben
genießen

Altenkirchen 1.+2.Mai

 Veranstalter: Stadt Altenkirchen  + Aktionskreis Altenkirchen e.V. 

Weitere Informationen unter www.stadtfest-altenkirchen.de

Verkaufsoffener Sonntag



Chill
...mode fair tragen

Damen & Kindermoden

Claudia Asbach + Petra Schumacher GbR
Wilhelmstr. 49 (Fußgängerzone) Altenkirchen
Tel.: 0 26 81. 87 87 247

AMBIENTE
MARCCAIN
AIRFIELD
BASLER
oui
CAMBIO
nice connection

dörner
Moden

Wilhelmstr. 52-56 • 57610 Altenkirchen • Tel. (02681)989299

Kleinkunstbühne - Kulturprogramm 2010

unter anderem:

- Do.25.02. BUNDESKABARETT** / Polit. Kabarett / Comedy
Drei schrille, verrückte Vollblutcholeiker.
- Fr.26.02. TANGO FUEGO** / Konzert, Klassische und eigene Tangomusik
- Sa.27.02. ANNE WYLIE & BAND** / Schottland Celtic Mystic Musik
- Do. 18.03. RALF ILLENBERGER TRIO** / Konzert
Ralf Illenberger/Guitar, Bodo Schopf/Drum, Sandro Gulino/Bass.
- Fr. 19.03. VIOLONS BARBARES** / Konzertabend
Mongolei, Frankreich, Bulgarien. Mongolischer Oberton / Percussion / tradition. Geigen
- Sa. 20.03. KATHARINA HERB** / Deutschlands erste Opernkabarettistin
- Sa. 17.04. INTERN. DRUM & PERCUSSION FESTIVAL**
Mit: Roland Peil, Perc. / Köln (Fantastischen Vier); Vinx, Perc. & Vocal / USA, (u.a. Sting);
Hakim Ludin, Perc./ Afghanistan; Mike Terrana, Drums / USA (u.a. Rage);
Dirk Seiler, Drums / AK (u.a. Glenn Miller-Orchester; Carola Bigge, Drums / Berlin;
Mamadou Diabatè, Perc./ Burkina-Faso
- So. 18.04. LALELU** / a cappella – Comedy
Perfekter Satzgesang, originelle Arrangements und Eigenkompositionen,
komische Bühnenshow.
- Fr. 30.04. JAKES BREL-ABEND** mit Elmar Wittman & Ensemble
Er verkörpert den Jacques Brel voller Elan.
In Begleitung von hervorragenden Musikern.
- ... und im Herbst: **RICHARD ROGLER, PAUL KUHN, COMEDIAN HARMONIST, SALONORCHESTER WEIMAR**
mit **JOHANNES HESTERS REVUE, GURU GURU, NESSIE TAUSENSCHÖN** u.a.

Veranstaltungsorte: Stadthalle Altenkirchen und "Hotel Glockenspitze" in Altenkirchen.
Einige Veranstaltungen finden in Kooperation mit der Stadt Altenkirchen statt.

Planung, Organisation & Durchführung:

Marktstr. 30 | 57610 Altenkirchen
Tel.: (0 26 81) 71 18 | Fax: 98 69 48
buero@kultur-felsenkeller.de
www.kultur-felsenkeller.de



Kultur-/Jugendkulturbüro

Haus Felsenkeller e.V.

Vorverkauf läuft!

**Einige Veranstaltungen finden in Kooperation
mit der Stadt Altenkirchen statt.**

**Kultur-Mix-Karte mit 10% Ermäßigung für alle, die
mehr als 2 Veranstaltungen der Kleinkunstbühne
besuchen möchten!**

Kultur für die Sinne im Original 20er Jahre

SPIEGELZELT

CRYSTAL PALACE

Schlossplatz Altenkirchen 02.-15. September 2010

unter anderem:

Do. 02. Sep.
MUSICAL! KULTUR DAADEN - Crystalpalace Special

Sa. 04. Sep.
KÖBES UNDERGROUND - Band der Stunksitzung Köln

So. 05. Sep.
DIE EXTRAVAGANTEN
Salonmusik und kabarettistische Chansons der 20er Jahre

Di. 07. Sep.
WILFRIED SCHMICKLER - Politisches Kabarett

Mi. 08. Sep.
GLENN MILLER ORCHESTER oder PAUL KUHN
(in Planung)

Do. 09. Sep.
PIPPO POLLINA & Piccola Orchestra Altamarea
Konzert mit Streicherinnenensemble

Fr. 10. Sep.
MARA KAYSER
Schlager, Chanson, Volksmusik

Sa. 11. Sep.
TOMMY ENGEL & Band
Konzert (ExBläckFööss)

So. 12. Sep.
WLADIMIR KAMINER &
ROTFRONT Lesung & Musik

Vorverkauf läuft!
www.kultur-felsenkeller.de
Tel. 02681/7118



Ein Projekt der
Verbandsgemeinde Altenkirchen
in Zusammenarbeit mit dem
Ministerium für Bildung,
Wissenschaft, Jugend und Kultur

Idee, Planung, Durchführung
und künstlerische Leitung:

Tel.: (0 26 81) 71 18 | Fax: 98 69 48
www.kultur-felsenkeller.de



Kultur-/Jugendkulturbüro
Haus Felsenkeller e.V.

Fit durch Fortbildung

In unsere Gesellschaft ist Bildung mittlerweile der wichtigste Produktionsfaktor. Lebenslanges Lernen ist wichtiger denn je, um mit den beruflichen Herausforderungen Schritt zu halten. Ebenso sind für die Kreisstadt Altenkirchen gut ausgebildete Fach- und Führungskräfte unabdingbar, um innovativ und wettbewerbsfähig zu bleiben.

Dieser Auszug aus dem aktuellen VHS-Programm des Kreises Altenkirchen soll Ihnen helfen, das für Sie optimale Weiterbildungsangebot schnell und treffsicher zu finden.

Des Weiteren finden Sie unter

www.kreisvolkshochschuleak.de eine Übersicht über alle Kurse und Veranstaltungen der Kreisvolkshochschule.

Fortbildungen für Erzieherinnen und Erzieher

Nichts ist so beständig wie der Wandel, das wussten schon die alten Philosophen. Dies trifft sicherlich auch auf die Arbeitssituation der Fachkräfte in den Kindertagesstätten in den vergangenen Jahren zu. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kindertagesstätten im Landkreis Altenkirchen sehen sich gleich mit zahlreichen neuen Herausforderungen konfrontiert.

Daher ist eine fundierte pädagogische Arbeit in den Einrichtungen für die Zukunft des Landkreises von elementarer Bedeutung. Seit 2005 führt neben anderen Trägern auch die Kreisvolkshochschule Altenkirchen Fortbildungsmaßnahmen durch, die zum Erwerb des Zertifikates „Zukunftschance Kinder – Bildung von Anfang an“ führen; so wurden bisher mehr als 70 Kurse mit mehr als 750 teilnehmenden Fachkräften angeboten. Das neue Fortbildungsprogramm für den Zeitraum von **Januar bis Juni 2010** bietet den Fachkräften viele Chancen, das berufliche Wissen zu erweitern.

„Plan W – Wiedereinstieg hat Zukunft“

Es ist zunehmend selbstverständlich, dass Frauen und Männer, die ihre Erwerbstätigkeit aufgrund gesellschaftlich wichtiger Aufgaben wie der Betreuung und Erziehung von Kindern und/oder der Pflege von Angehörigen unterbrochen haben, den Wiedereinstieg ins Erwerbsleben anstreben. Der Wunsch, wieder beruflich aktiv zu sein, trifft sich mit den Interessen der Wirtschaft. Schon heute ist in einigen Branchen der Fachkräftebedarf spürbar, der sich im Zuge des demographischen Wandels noch verstärken wird. Die Unternehmen sind auf qualifizierte Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger angewiesen und diese wiederum brauchen die Wirtschaft, um ihre beruflichen Ambitionen realisieren zu können. Deshalb planen wir im Rahmen der Landesinitiative „Plan W – Wiedereinstieg hat Zukunft“ gemeinsam mit weiteren Partnerinnen und Partnern aus dem Landkreis Altenkirchen einen kreisweiten Aktionstag.

Gemeinsam wollen wir Frauen und Männer, die den Weg zurück in die Arbeitswelt suchen, mit einem vielfältigen Angebot informieren, motivieren und ihre Qualifizierung unterstützen und Unternehmen für dieses wichtige Potenzial an qualifizierten Arbeitskräften sensibilisieren.

Freitag, 23. April

► **Bitte Sonderflyer anfordern!**



**Volkshochschule des
Landkreises Altenkirchen**

Rathausstraße 12, 57610 Altenkirchen
02681-812211 / 812212
kvhs@kreis-ak.de
kreisvolkshochschuleak.de



Business English for beginners

▲ Montag, 18. Januar, 19 bis 20.30 Uhr – 12 Termine ▲ 80 €

Business English "Telephoning" - B1/B2

► *Kursprache ist Englisch!*

▲ Samstag, 6. März, 10 bis 12 Uhr – 6 Termine ▲ 80 €

Kostenlose Vorbesprechungen zum

Xpert Europäischen Computerpass

▲ Montag, 1. März, 19 Uhr in Altenkirchen

▲ EDV-Schulungsraum in der Kreisverwaltung Altenkirchen, Parkstraße 1
Geschult wird auf **Office 2003** oder auf **Office 2007**.

Datenbankanwendung mit Access

▲ Montag, 18. Januar, 18 bis 21.15 Uhr – 12 Termine ▲ 215 €

Tabellenkalkulation mit Excel

▲ Dienstag, 16. März, 18 bis 21.15 Uhr – 12 Termine ▲ 215 €

Textverarbeitung Basics

▲ Mittwoch, 17. März, 18 bis 21.15 Uhr – 12 Termine ▲ 215 €

Win@Internet 1 –

Grundlagen Windows und Internet

▲ Donnerstag, 18. März, 18 bis 21.15 Uhr – 10 Termine ▲ 172 €

Präsentation mit Powerpoint

▲ Montag, 26. April, 18 bis 21.15 Uhr – 6 Termine ▲ 108 €

PC-Kenntnisse

überprüfbar nachweisen

Prüfungen zum Xpert-Europäischer Computerpass

▲ Samstag, 19. Juni, 9 Uhr und ▲ Samstag, 26. Juni, 9 Uhr

▲ Prüfungsgebühr je Modul 43 €

Computerkenntnisse auffrischen

▲ Montag, 8. Februar bis Freitag, 12. Februar, 9 Uhr bis 11.30 Uhr – 5 Termine

▲ EDV-Schulungsraum in der Kreisverwaltung Altenkirchen ▲ 50 €

Microsoft Excel für Anfänger

▲ Kurs 1: Samstag, 6. März und Sonntag, 7. März, jeweils 10 bis 16 Uhr – 2 Termine

▲ Kurs 2: Samstag, 21. August und Sonntag, 22. August, jeweils 10 bis 16 Uhr – 2 Termine

▲ 40 €

Mediation und Integrierte Mediation

Zielgruppe

Die Fortbildung wendet sich an Privatleute, die besser mit Konflikten umgehen wollen, aber auch an alle Professionen, die direkt oder indirekt mit der Bewältigung von Konflikten in Berührung kommen.

▲ Freitag, 7. Mai bis Sonntag, 9. Mai ▲ Freitag, 9. Juli bis Sonntag, 11. Juli

▲ Freitag, 10. September bis Sonntag, 12. September

▲ Kurszeiten sind freitags von 14 bis 18 Uhr, samstags von 9 bis 18 Uhr und sonntags von 9 bis 16 Uhr.

▲ Insgesamt beträgt die Ausbildungszeit inklusive der Verarbeitung des Studienmaterials circa 150 Stunden

▲ 1450 € - Ratenzahlung ist möglich ► Bei Interesse bitte Sonderflyer anfordern



Rathausstraße 12, 57610 Altenkirchen

02681-812211 / 812212, kvhs@kreis-ak.de

kreisvolkshochschuleak.de

„Wer aufhört zu lernen,
ist alt. Er mag zwanzig oder
achzig sein.“

Henry Ford

Es gibt ein paar Dinge, die wir noch nicht bedrucken können...
... sonst
DRUCKEN
wir alles, vom eiligen einfarbigen Job bis zum anspruchsvollen vierfarbigen Druck.

Wir bieten kompetente Lösungen zu fairen Preisen, wenn es um Ihre Drucksachen geht.
Fordern Sie uns!
*Zustellung - Service - Kompetenz
Sollt' mal im Druck zu Hause!*
Wir können auch!
Digitales Drucken

BERT & JÖRG
RAHM-DRUCKTECHNIK

0 26 83.45 93
Ihr guter Kontakt im Druckbereich!

www.rahm-drucktechnik.de

Ein Netzwerk für den Kulturtourismus

Von Karin Drda-Kühn

Die Akteure des „Kulturtouristischen Netzwerkes Altenkirchen“ im Westerwald setzen auf eine geschickte Verknüpfung von Kultur und Tourismus und eine professionelle Steuerung ihres Netzwerkes. Damit wollen sie nicht nur die wirtschaftliche Entwicklung ihrer Gemeinde vorantreiben, sondern auch als Vorbild für andere Kommunen dienen.

Große deutsche Kommunen sind längst dabei, kulturwirtschaftliche Potenziale zu erschließen: Sie vernetzen sich, entwickeln ausgeklügelte Strategien und sortieren ihre Förderprogramme neu, um Kultur und Wirtschaft zusammenzubringen. Aus gutem Grund: Die Kultur- und Kreativwirtschaft leistet in Deutschland einen Beitrag zur gesamtwirtschaftlichen Wertschöpfung in Höhe von 61 Milliarden Euro. 719.000 sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze gibt es in diesem Sektor. Er liegt damit zwischen den „klassischen“ Wirtschaftsbranchen der Automobilindustrie (71 Milliarden Euro; 720.000 Beschäftigte) und der Chemischen Industrie (49 Milliarden Euro; 448.000 Beschäftigte).

Netzwerke mit Vorbildcharakter fehlen

Allerdings gibt es derzeit kaum funktionierende kulturwirtschaftliche Netzwerke, die modellhaft für ländliche Kommunen stehen könnten, von denen Nachfolgeprojekte also lernen könnten. Die in Großstädten entwickelten Strategien sind schwer auf kleine und mittlere Kommunen im ländlichen Raum übertragbar, da wesentliche Vorraussetzungen fehlen:

- Die Kulturwirtschaft wird als Wirtschaftsfaktor (noch) kaum wahrgenommen
- Die Datenlage ist meist rudimentär; so gut wie nie werden Daten zur Kulturwirtschaft systematisch erfasst und ausgewertet

- Qualifizierte Akteure fehlen, welche die Kulturwirtschaft vor Ort fördern und vernetzen könnten
- In kleineren ländlichen Kommunen mit vergleichsweise geringer Bevölkerungsdichte sind die Anforderungen an Kommunikationsprozesse und Logistik komplexer als in urban verdichteten Zentren
- Orte der kulturellen Kommunikation müssen oft erst organisiert werden (beispielsweise über Veranstaltungen)

Altenkirchen nutzt sein Potenzial

Um diesem Manko entgegenzuwirken, hat die rund 24.000 Einwohner zählende Verbandsgemeinde Altenkirchen im Westerwald/Rheinland-Pfalz 2009 zwei Studien in Auftrag gegeben (siehe Kasten). Sie sollten das kulturwirtschaftliche Potenzial der Stadt Altenkirchen und der zugehörigen 41 Ortsgemeinden erfassen. Dabei hat sich gezeigt, dass die Gemeinde vor allem in der Schnittmenge von Kultur und Tourismus noch viel ungenutztes Potenzial besitzt. Schließlich kann sie auf spannende Kulturerbe-Stätten, ein vielfältiges Kulturangebot und eine intakte Landschaft zurückgreifen. Vor diesem Hintergrund haben lokale Akteure im März 2009 das Kulturtouristische Netzwerk Altenkirchen – AKulTour – gegründet. Drei Monate später hat sich die Zahl der zehn Gründungsmitglieder bereits auf ein Netzwerk von 20 Partnern verdoppelt. Einrichtungen der lokalen und regionalen Tourismusförderung gehören ebenso dazu wie die kommunale Verwaltung. Der erste Erfolg dieses Netzwerkes war eine gemeinsam organisierte „Toskanische Nacht“ im Juli 2009, die als kulturtouristisches „Produkt“ aus Übernachtung, Kulinarik, Kulturveranstaltung und Einkaufserlebnis konzipiert wurde. Auch das Kombi-Angebot aus „Kultur-Einkaufen-Wandern-Erholen“ zum Altenkirchener Straßentheaterfestival „Asphaltvisionen“ im August 2009 wurde gut angenommen.

AKulTour.net
Altenkirchener Kultur-Touristisches Netzwerk

Netzwerk als Modell für den ländlichen Raum

Eine professionelle Netzwerkbegleitung gewährleistet das Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen der TU Wien durch ein Dissertationsvorhaben, in dem an einem maßgeschneiderten elektronischen Unterstützungsinstrument für die Netzwerkorganisation und die Produktentwicklung gearbeitet wird. Hier sieht Lehrstuhlinhaber Professor Dietmar Wiegand eine Riesenchance: „Da es gegenwärtig noch keine wissenschaftlich fundierten Modelle und Handlungsanweisungen zur Initiierung, nachhaltiger Etablierung und Finanzierung kulturtouristischer Netzwerke gibt, könnte in Altenkirchen ein kulturtouristisches Netzwerkmodell für den ländlichen Raum entstehen.“ Er sieht zudem eine Übertragbarkeit auf weitere Schnittmengen, etwa zwischen Kulturwirtschaft und Innenentwicklung: Neue Nutzungskonzepte / Leerstandsmanagement in historischen Ortskernen, Kulturwirtschaft und Naturerlebnis / Kulturwirtschaft und Landwirtschaft, Einkommensmöglichkeiten für Frauen im ländlichen Raum und Kulturwirtschaft und demografischer Wandel „Kultur im Alter“. Seine Empfehlungen an die Netzwerker:

- Durch kulturtouristische Angebote die Gemeinde profilieren
- Professionalität und Qualität der Anbieter und die Erfüllung von Individualwünschen nach außen transparent machen
- Angebote aus einer Hand als „Service Plus“ anbieten (z.B. durch die Konzeption von attraktiven Kombi-Angeboten aus Übernachtung, kulinarischen Highlights und Transfers zu Kulturveranstaltungen)
- Wertschöpfungsketten für mehrere Anbieter durch Komplettangebote schaffen (z.B. durch die Vernetzung von Gastronomie, Hotellerie, Kulturveranstaltern und regionalem Einzelhandel)
- das Internet als Vermarktungs- und Kommunikationsinstrument nutzen

Kulturtourismus: Ein krisensicherer Wirtschaftszweig

Altenkirchens Bürgermeister Heijo Höfer, Initiator der Studien, unterstützt das Netzwerk von kommunaler Seite, sieht er doch die Beschäftigung sichernden und fördernden Effekte des Kulturtourismus. Denn, so seine Einschätzung: „Mit dem Kulturtourismus können weit mehr Zielgruppen angesprochen werden als beispielsweise mit dem Sporttourismus oder dem reinen Erholungstourismus. Dies macht den Kulturtourismus unabhängiger von Moden, Konjunkturzyklen und demografischen Entwicklungen“.

Studien betonen Vernetzung und Qualität

Die Ergebnisse der Studien „Förderung von Unternehmen der Kulturwirtschaft und des Handels in der Raiffeisenregion“ und „Identifizierung des kulturell-touristischen Potenzials der Verbandsgemeinde Altenkirchen“ zeigen, dass ökonomische Effekte insbesondere durch qualitativ hochwertige Angebote und eine starke Vernetzung von Akteuren der Kultur, des Tourismus und des Handels generiert werden können. Die Studien wurden 2009 von der media k GmbH (Bad Mergentheim), der TU Wien und dem Verein Kultur und Arbeit (Mainz/Bad Mergentheim) erstellt. Sie wurden vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau und dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz gefördert. Eine Kurzfassung der Studien kann kostenfrei auf www.kultur-und-arbeit.de heruntergeladen werden. Hier finden Sie auch Hinweise zu aktuellen Veranstaltungen zu dieser Thematik.

Mehr Informationen:

Dr. Karin Drda-Kühn

Verein „Kultur und Arbeit e.V.“

E-Mail: info@kultur-und-arbeit.de

www.kultur-und-arbeit.de

Visionen - Diskussionen?!

Von Salvatore Oliverio

Stadtmanagement Altenkirchen

Arbeit für eine nachhaltige
Stadtentwicklung

Mit der Einführung des Stadtmanagements soll Altenkirchen auch in Zukunft fit, konkurrenzfähig und attraktiv bleiben. Vier Vertreter aus Handel, Gewerbe und Verwaltung verknüpfen die bestehenden und vielfältigen Ansätze mit dem Ziel einer nachhaltigen Stadtentwicklung.

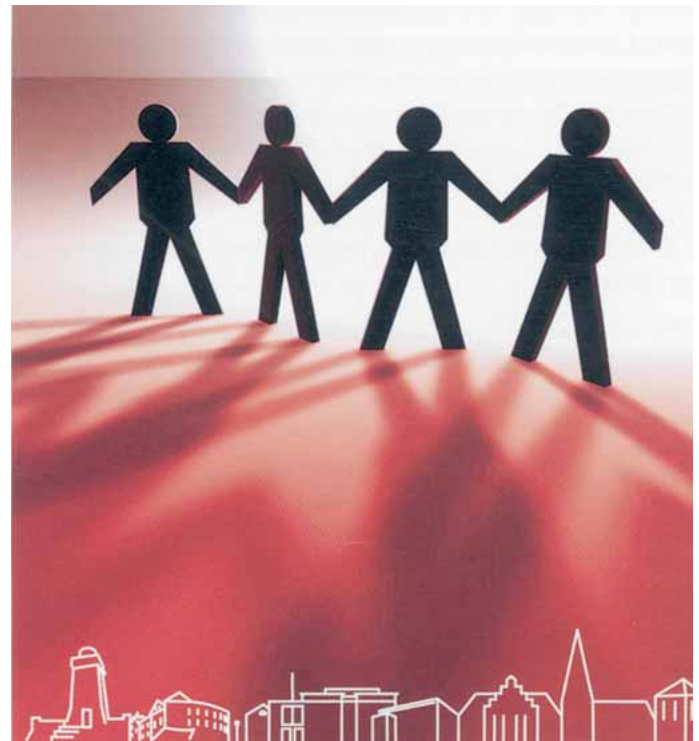
Während in vielen Städten derzeit City-Manager angeheuert und auf den innerstädtischen Einzelhandel angesetzt werden, geht die Stadt Altenkirchen ganz neue Wege. Vier Vertreter aus Handel, Gewerbe, Kultur und Verwaltung erfüllen gemeinsam die Aufgaben eines Stadtmanagers. Sie werden in enger Abstimmung mit Gemeinderat, Bürgermeisteramt, Aktionskreis und AKulTour.net die Stadt Altenkirchen noch effektiver voranbringen.

Die Stadt Altenkirchen betreibt schon seit Jahren in verschiedenen Gruppen und Gremien erfolgreiches Standortmarketing. Diese Arbeit wird seit einiger Zeit sowohl im Aktionskreis Stadtmarketing als auch in weiteren Arbeitskreisen weitergeführt. Koordiniert werden die Maßnahmen und Konzepte im Stadtmanagement Altenkirchen, das zum einen für einen raschen Informationsfluss sorgt, aber vor allem auch eigene, nachhaltige Ideen und Ansätze einbringt.

Das Flächenmanagement, das Leerstände von Verkaufs-, Produktions- und Lagerflächen verringern soll, ist aus dieser Arbeit ebenso entstanden wie das Altenkirchener Leitsystem, das Radlehrpfad >>RADius<<, oder der Event >>Lange Nacht der Kultur – Altenkirchen begeistert<<.

Eines der Hauptziele im Stadtmanagement ist es, die bisher schon in vielen Vereinen erfolgreiche Basisarbeit zu bündeln und dafür zu sorgen, dass alle Akteure des Altenkirchener Handels die Stadt als Einzelhandelsstandort begreifen und verinnerlichen. Nur dann kann sie sich erfolgreich im Konzert der regionalen Einkaufsstandorte behaupten und ihre Aufgaben als bedeutendes Mittelzentrum in der Region Westerwald und darüber hinaus nachhaltig erfüllen.

Dazu gehört beispielsweise ein ausgewogener Branchenmix ebenso wie der Erhalt möglichst vieler von Inhabern geführter Geschäfte, um einer Uniformierung der Einzelhandelslandschaft in Altenkirchen vorzubeugen. Altenkirchen sollte auch in Zukunft unverwechselbar bleiben.



Das Ziel einer nachhaltigen Stadtentwicklung strebt das Stadtmanagement durch verschiedene Maßnahmen an. Dazu gehören unter anderem:

- Die Erarbeitung eines vorausschauenden Flächenmanagements im Einzelhandel
- Die bauliche und funktionale Aufwertung von Wohn- und Geschäftsstraßen
- Die Abstimmung von Ladenöffnungszeiten im Einzelhandel und das Sensibilisieren des Einzelhandels und der Bevölkerung auf die Erstellung neuer Marketing- und Veranstaltungskonzepte
- Die Förderung des Städte- und Tagetourismus
- die stete Umsetzung familien- und seniorenfreundlicher Maßnahmen und Projekte
- Das Werben zur Mitarbeit und damit Einbeziehen vieler engagierter und interessierter Akteure sowie das Informieren der breiten Öffentlichkeit über laufende und kommende Vorhaben und Entwicklungen
- Das Aktivieren der Hotellerie und Gastronomie
- Viele weitere Maßnahmen und Projekte, die den Weg in eine nachhaltige Zukunft Altenkirchens und seines Umlandes ebnen.

Das Stadtmanagement Altenkirchen ist dabei als laufender Prozess zu verstehen, der sich auf zentrale Daueraufgaben im Bereich der Stadtentwicklung bezieht und diese auf das Leitbild der Nachhaltigkeit ausrichtet.



RECHNEN SIE MIT DEM BESTEN. Der Alfa Romeo MiTo ab € 95,- pro Monat¹.



Abb. zeigt Sonderausstattung

Erleben Sie einen der sportlichsten Kompaktwagen der Welt – voller Temperament und Dynamik. Und mit einer Serienausstattung, die keine Wünsche offenlässt – z. B. 7 Airbags, Audioanlage mit CD/MP3-Player, Fahrdynamikregelung Alfa Romeo D.N.A. und Tagfahrlicht.

Alfa Romeo MiTo



¹ Ein Finanzierungsangebot der Alfa Romeo Bank für den Alfa Romeo MiTo 1.4 16V (58 kW/78 PS)* mit einem Fahrzeugpreis i. H. v. € 14.990,- inkl. Überführungskosten: 35 Raten à € 95,-, € 95,- Anzahlung, € 7.658,50 Schlussrate. Bei 36 Monaten Laufzeit, 30.000 km Gesamtleistung und 1,99 % effektivem Jahreszins. Privatkundenangebot, gültig nur für Bestellungen von nicht bereits zugelassenen Neufahrzeugen bis 30.06.2010.

*Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG: innerorts 7,7; außerorts 4,8; kombiniert 5,9. CO₂-Emission (g/km): kombiniert 138.

AUTOHAUS HOTTGENROTH GMBH
KÖLNER STR. 100, 57610 ALTENKIRCHEN
Telefon 02681/87990, Fax 02681/879940
info@HFauto.de, www.HFauto.de

AUTOHAUS
HF
HOTTGENROTH

Goldschmiede Sommer – Atelierwerkstatt für besonderen Schmuck

Kurz hinter Altenkirchen, direkt an der B 8 in Birnbach, haben sich die Eheleute Sommer einen Lebenstraum erfüllt.

Im Jahr 2000 kauften sie das „Haus am Meilenstein“, einen ehemals kleinen Bauernhof, restaurierten alles komplett und schufen aus den Räumlichkeiten eine schmucke Goldschmiede.

Das malerisch unter hohen Bäumen gelegene Anwesen bietet den perfekten Rahmen für das künstlerische Schaffen von Goldschmiedin Anja Sommer und Goldschmiedemeister Norbert Sommer.

Sowohl mit traditionellen als auch modernsten Werkzeugen kreiert das bereits seit 1994 professionell tätige Ehepaar ausgefallene und hochwertige Schmuckstücke in sorgfältiger Handarbeit. Dabei verwenden sie ausschließlich erstklassige Materialien, damit der Schmuck bei entsprechender Behandlung seine Schönheit und seinen Reiz niemals verliert und den Kunden ewige Freude bereitet. Als Garant höchster Exklusivität werden im Atelier Sommer nur in der eigenen Werkstatt angefertigte Schmuckstücke präsentiert. Besonderen Wert legen die Schmuckexperten auf die Beratung Ihrer Kunden, die in aller Ruhe fachkundigen Rat erhalten.

Wer sich für die Arbeiten der beiden interessiert, ist herzlich willkommen. Im Ausstellungsraum erwarten den Besucher zahlreiche Vitrinen mit einer Auswahl erlesener Schmuckstücke – und er taucht ein in die Welt des warmen Leuchten hochkarätigen Goldes, dem hellen Strahlen von Silber, dem sanften Schimmern feiner Perlen und dem fröhlichen Blitzen funkelnder Edelsteine.

Öffnungszeiten:

Di - Fr. 9:00 - 13:00

14:00 - 18:00

Sa. 9:00 - 13:00

und nach Vereinbarung



Goldschmiede Sommer

Kölner Straße 3 (B8)

57612 Birnbach

Tel.: 0 26 81/98 90 56

www.goldschmiede-sommer.com



„Immer den
Überblick
behalten!“

Es gibt viele gute Gründe, unser Kunde zu sein.

**Flexibel sparen und anlegen
mit unserem *VR-VarioSparen***

- Sparbuch, Anlagekonto und Sparvertrag in Einem
- Hohe Zinsen ab dem ersten Euro

Sprechen Sie mit Ihrem Berater,
rufen Sie uns an: 02662 961-0
oder gehen Sie online: www.westerwaldbank.de

**Nur
bei uns!**



Westerwald Bank eG
Volks- und Raiffeisenbank

« Ihre Bank im Westerwald »



www.autozentrale-sturm.de



www.intersport-hammer.de



www.trendsundmode.de



www.HFauto.de



www.otto-hermes.de



www.kuechen-haus.de



www.doerner-moden.de



www.mb-bus.de



www.cinexx.de

A ladin und die Wunderlampe

Sonntag, 25. April 2010

Beginn: 15 Uhr • Eintritt: 4 €

Hohenloher Figurentheater

Ein wunderbar in Szene gesetztes orientalisches Märchen aus 1001 Nacht, das große wie kleine Theaterbesucher begeistern wird. Die ausdrucksstarken Puppen des Hohenloher Figurentheaters werden von Johanna und Harald Sperlich mit großer Meisterschaft zum Leben erweckt. Da zeigt die Prinzessin mit der Wespentaille einen verführerischen Bauchtanz und der halbdurchsichtige Lampengeist trägt zu seinem grünen Haar einen ebensolchen Bart. In ihrem Inneren sind die Stabpuppen mit einem raffinierten Zugsystem ausgestattet, das auch mal den Schnurrbart des Kalifen und das imposante Doppelkinn des Lampengeistes zum Zittern bringt.



Tel.: (0 26 81) 71 18 | Fax: 98 69 48
www.kultur-felsenkeller.de

Kultur-/Jugendkulturbüro
Haus Felsenkeller e.V.

A benteuer mit Wildwärts 2010

Mit Wildwärts, einem Anbieter von Naturerlebnispädagogik für Kinder von 6 – 11 Jahren, setzen wir unsere Kooperation fort.

Die Wochenendangebote finden täglich sechsstündig statt, die Naturerlebniswoche Asterix und Obelix täglich achtschündig.

Fordern Sie bitte unseren Flyer „Abenteuer mit Wildwärts“ an:

Kreisverwaltung Altenkirchen, Tel.: 02681/812543,
horst.schneider@kreis-ak.de

Datum:	Thema:	Ort:
27. und 28.3.	Robin Hood	Kroppach
10. und 11.4.	Hobbit	Flammersfeld
3. und 4.7.	Winnetou	Kroppach
5. bis 9.7.	Asterix und Obelix	Flammersfeld
10. und 11.7.	Sherlock Holmes	Kroppach
17. und 18.7.	Ritter	Flammersfeld
24. und 25.7.	Piraten	Flammersfeld
31.7. und 1.8.	Hobbit	Kroppach
7. und 8.8.	Robin Hood	Flammersfeld
14. und 15.8.	Piraten	Kroppach
9. und 10.10.	Winnetou	Kroppach
16. und 17.10.	Ritter Drachenschreck	Kroppach
23. und 24.10.	Sherlock Holmes	Flammersfeld

Ferienspaßaktion im Haus Felsenkeller

(6-11 Jahre) Zu Gast in anderen Ländern

So heißt das diesjährige Motto. Vom Haus Felsenkeller aus sollen verschiedene Länder mit ihren Menschen und deren Gepflogenheiten näher gebracht werden. Was spielen Kinder in China? Was tragen die Menschen in Ghana? Wie feiert man in Russland? Welche Ureinwohner hat Australien? Warum werden die USA das "Land der Freiheit" genannt? Auf welche Musik tanzen selbst die Fußballer in Brasilien? Diesen Fragen werden wir auf unserer Reise um die Welt auf den Grund gehen. Unter Anleitung des bewährten Betreuerenteams werden wieder Kostüme und Utensilien gebastelt. Spiel und Spaß durch Fußball oder Hüttenbau im Gelände werden natürlich auch nicht zu kurz kommen.

Das Programm der beiden Wochen ist verschieden, so dass es sich lohnt, an beiden Wochen teilzunehmen.

1. Termin:

26.-30.7. Mo-Fr, 9h-16:30h

69 €

(inkl. Mittagessen
und Getränke)

Nr. 0302-0710W

2. Termin:

2.-6.8. Mo-Fr, 9h-16:30h

69 €

(inkl. Mittagessen
und Getränke)

Nr. 0303-0810W

Haus Felsenkeller

Soziokulturelles Zentrum e.V.

Heimstraße 4 • 57610 Altenkirchen
Tel. (02681) 98 64 12 • Fax (02681) 7638
www.haus-felsenkeller.de

Warum werben eigentlich McDonald's, Coca-Cola oder Blend-a-med, obwohl alle schon in ihrem Markt die Nr.1 sind ?

Sie wollen ihre Spitzenpositionen am Markt permanent demonstrieren und die Menschen immer wieder an ihre Produkte erinnern. Sie sorgen für dauerhafte Spuren. Würden diese Weltfirmen aufhören zu werben, wären sie bald von Burger King und Pepsi überholt oder könnten „morgen nicht mehr kraftvoll zubeißen“.

Was die Welt-Konzerne vormachen, gilt **auch** für die mittelständische Industrie, den Handel und das Handwerk.

Gerade in schwierigen Zeiten werden Marktanteile neu verteilt. Es gibt sie tatsächlich, die Chancen in der Krise und

Sie sollten **die Chancen nutzen.**

Wenn Sie ein Produkt oder eine Dienstleistung neu einführen, weitere Marktanteile gewinnen wollen, Ihren Werbeauftritt aktualisieren und der Zeit anpassen möchten, sind Sie bei CREAKTIV-Design genau richtig.

Nur ein exakt auf den Kunden und seine Branche zugeschnittenes Konzept mit ineinandergreifenden Maßnahmen ist erfolgversprechend.

Ist das interessant für Sie **?**

Dann rufen Sie uns an und vereinbaren ein kostenloses Beratungsgespräch.
Wir freuen uns auf Sie.

CREAKTIV

Werbedesign für: | Handel | Gewerbe | Dienstleistung
57610 Altenkirchen, Tel.: 0 26 81. 98 95 64

Land braucht Leben

Frischer Wind mit dem landFrauenverband Altenkirchen

*„Wer in der Zukunft leben will,
muss in der Vergangenheit blättern“*

Spruch von Andre Malraux



Dies bedeutet für den landFrauenverband immer wieder einen Neubeginn und den Abschluss vieler Aktivitäten, es bedeutet auch ein stetiges Kommen und Gehen. Menschen begegnen sich, dabei entstehen neue Freundschaften, mitunter für ein ganzes Leben.

Der Bezirk Altenkirchen ist mit seinen 390 Mitgliedern in 23 Ortverbänden die mitgliedersstärkste Vereinigung des Frauenverbandes im Kreis Altenkirchen. Neben der Rhein-Zeitung und dem Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde informieren noch 23 Ortsvorsitzende die Mitglieder über das Weiterbildungsangebot.

Heute kommen die Mitglieder aus den unterschiedlichsten Berufsgruppen, um das breit gefächerte Angebot des Land-Frauen-Verbandes zu nutzen.

Bisherige Offizielle Vorsitzende des Bezirkes Altenkirchen waren:

Hedwig Schneider	von 1951 bis 1983
Marga Rörig	von 1983 bis 1995
Hanna Schäfer	von 1995 bis 1996
Marliese Wendel	seit 1996

Landfrauenarbeit bedeutet, die Lebens- und Arbeitsbedingungen für Frauen auf dem Lande zu verbessern, was durch Weiterbildungsangebote auf den verschiedensten Ebenen in Form von theoretischen und praktischen Kursen sowie Seminaren erreicht wird.

Obwohl auch die traditionellen Werte in der Verbandsarbeit erhalten bleiben sollen, ist die Zielsetzung heute eine andere.

Es gilt neue Impulse zu setzen, die an der Mitgestaltung, Prägung und Entwicklung des ländlichen Raumes spürbar werden. Zu erwähnen wären hier die Tagesmütter und die Wandertouren. Des Weiteren ist beabsichtigt, neue Wege in Familien-, Sozial-, Kultur- und Gesellschaftspolitik zu initiieren sowie Rechte und Pflichten wahrzunehmen und sich damit auseinander zu setzen.

Kontakt:

Landfrauenverband Altenkirchen
- Geschäftsstelle - Anke Enders-Eitelberg
Bahnhofstraße 2, 57539 Breitscheidt
Fon: 02682 / 670293, Fax: 02682 / 9689370
landfrauen-altenkirchen@t-online.de
www.landfrauenverband-altenkirchen.de

Kompetenz rund um barrierefreies Wohnen


möbel **hoffmann**
familiär mit flair



Wohnraumgestaltung für die Zukunft im häuslichen Umfeld
Wir beraten Sie gerne in allen Fragen, die das
barrierefreie Wohnen und Umbauen angehen.
Fragen Sie uns!

Auf der Rotbitz 16 (Langguck) • 57614 Niederwambach OT Breibach
Tel.: 0 26 81/ 95 62-0 • www.moebel-hoffmann.de

Die schönsten Ecken (wieder) entdecken

Wissen Sie eigentlich, wie viele kulturell interessante, erlebnisreiche sowie erholsame Flecken und Ecken es in Altenkirchen und Umgebung zu entdecken gibt?

Das, was uns nur im Urlaub zu gelingen scheint, nämlich den Moment dank einer schönen Kulisse und einer angenehmen Atmosphäre vollends zu genießen, sollte doch auch in heimischen Gefilden glücken! Nehmen Sie sich etwas Zeit und erkunden Sie Ihre Heimat neu. Die ausgesuchten Motive sollen Ihnen einen Anstoß geben zu überlegen, was sich wo befinden könnte und Sie anspornen, auf Entdeckungsreise zu gehen. Wir wünschen viel Vergnügen.





Fotos: Salvatore Oliverio, Altenkirchen



Die Wied Scala ist ein Programm kino in Neitersen im Westerwald, dessen Ersteröffnung als Filmtheater im Jahr 1956 stattfand. Der Name nimmt Bezug auf den Fluss Wied, der in unmittelbarer Nachbarschaft vorbeifließt. Zum Foyer des Kinos gehört ein kleines Café, das im Sommer durch einen Biergarten ergänzt wird. Saal und Balkon bieten 130 Sitzplätze. Bei Veranstaltungen ohne Bestuhlung finden etwa 220 Personen Platz. Zwischenzeitlich für einige Jahre geschlossen, hat sich die Wied Scala seit ihrer Wiedereröffnung im Jahre 1988 als ein Kultur- und Veranstaltungsort für die unterschiedlichsten Themenschwerpunkte etabliert und wird seit 1989 regelmäßig für ein herausragendes Filmprogramm auf Landes- und Bundesebene mit einem Kinoprogrammpreis ausgezeichnet. In den letzten Jahren wurden umfangreiche Modernisierungsarbeiten hinsichtlich Vorführ- und Tontechnik sowie Bestuhlung und Brandschutz durchgeführt, um den gestiegenen Anforderungen an Infrastruktur und Sicherheit Rechnung zu tragen. Trotz dieser Maßnahmen blieb der 50er-Jahre-Stil der Einrichtung und der ursprüngliche Charakter des Kinos weitestgehend erhalten.

Sonstige Veranstaltungen

Die Wied Scala führt neben dem Filmprogramm auch kinoübergreifende Veranstaltungen durch. Zudem bietet sie Vereinen, Firmen, Schulen oder anderen Institutionen die Möglichkeit, ihre Räumlichkeiten und Infrastruktur für eigene Events zu nutzen. Einige Beispiele:

- Kultursommer 2009 - Thema Cool Britannia mit Bandcontest, Modenschau, britische Filmreihe, englische Lesung, Kunstworkshop
- Poetry Slam
- Sportveranstaltungen (z. B. Fussball EM und WM)
- Konzertveranstaltungen
- Lesungen
- Tagungen

LIVE VIP-Club-Tour

20. März 2010
Wied Scala Neitersen
Beginn 19:00 Uhr



Infos & Tickets unter www.wiedscala.de



Wied Scala
Südstraße 1
Neitersen
02681-7293
Kartenreservierung:
02681-950886
www.wiedscala.de





Die Wirtschaftskrise ist nun auch bei der Produktgestaltung der Unternehmen angekommen. Wie AKZENTE erfahren hat, plant McDonalds in sein Sortiment ein >>**Unhappy Meal**<< aufzunehmen. Das Angebot richtet sich vornehmlich an Frust-Esser, die gegen die angespannte Situation im Büro "anzuessen" versuchen oder nach einem Jobverlust Trost bei der Bulette suchen. Das Unhappy Meal besteht aus sechs Hamburgern, vier Cheesburgern, zwei Chickenburgern, zwei McRibs, zwei Hamburger Royal TS, zwei Mal Pommes Xtra Large, zwei Litern Cola, einer heißen Apfeltasche, einer Fruchttüte und zwei McFlurrys. Hartz-IV-Empfänger erhalten zusätzlich ein Spielzeug.

Desgleichen will der Hersteller des weltweit erfolgreichsten Brettspiels Monopoly sein Produkt den aktuellen wirtschaftlichen Gegebenheiten anpassen. Die neue >>**Subprime-Edition**<< soll mit Blick auf die USA den aktuellen Zustand des Immobilien- und Finanzmarktes widerspiegeln. Wer jetzt beispielsweise die >>**Schlossstraße**<< erwirbt, löst dadurch ein nach dem Chaosprinzip funktionierendes System von faulen Hypotheken und wilden Finanzmarktspekulationen aus. Bereits nach der ersten gespielten Runde sind die Besitzverhältnisse komplett undurchsichtig. Mit jeder weiteren Spielrunde sinkt der Wert des eingesetzten Kapitals automatisch um 25 Prozent. Zudem ist in den neuen Spielregeln festgelegt, dass derjenige, der es schafft, die Rolle des Bankers einzunehmen, unabhängig vom Ergebnis nachher von allen anderen ausbezahlt werden muss.

Selbst der Deutsche Alpenverein stellt sich mit einem speziellen Tourenangebot auf die Krisensituation ein, wie DAV-Präsident Heinz Röhle erklärt. Die neue Strecke führt durch-

gehend am Fuße der Berge von Vordersee nach Hintersee und steigt dann sehr langsam an. Ob die angestrebte Hütte auf halber Höhe tatsächlich erreicht wird und dort die Versorgung für alle sichergestellt ist, lässt die Tourenbeschreibung ausdrücklich offen. >>*So können die Teilnehmer erfahren, wie es sich wirklich anfühlt, die Talsohle durchschritten zu haben*<<, erklärte Röhle.

Nicht nur die Freizeitindustrie und die übrige Geschäftswelt reagieren mit neuen Produkten auf die Krise. Auch die Schattenwirtschaft hat mit den veränderten Rahmenbedingungen zu kämpfen. Wie das Bundeskriminalamt mitteilt, ist etwa die Höhe der Lösegelder bei Entführungen dramatisch eingebrochen. Zudem reagieren Gutbetuchte, die von hohen Verlusten bei Finanzanlagen gebeutelt wurden, auf Entführungen heute unter Umständen völlig anders als gewohnt, schildert Insider Edgar gegenüber AKZENTE die angespannte Situation am "Kidnapping Markt". >>Wir hatten einen Studenten entführt. Auf unsere Lösegeldforderung haben die Eltern nicht reagiert. Später haben wir erfahren, dass sie mit den eingesparten Studiengebühren Urlaub auf Teneriffa gemacht haben<<, so Edgar frustriert. Welche weiteren Auswirkungen die Wirtschaftskrise hat, kann heute noch niemand sagen.

Gino Walstab

Die 10 besten...

...Antworten von Unternehmen auf die Krise.

1. Unhappy Meal bei McDonalds.
2. DAV-Talsolehen-Tour.
3. Subprime-Monopoly.
4. Josef-Ackermann-Miniatur-Pranger von Mattel.
5. Kamps startet Aktion "Kleinere Brötchen backen".
6. Sondervorstellung des Kinofilm "Abwärts".
7. Porsche belohnt vorbildliche Mitarbeiter mit E-Fahrrad.
8. Anonyme Alkoholiker laden zum Themenabend "Höhenrausch".
9. Bundesverband der Investmentbanker bietet Kurs "Der Gier entgegenreten".
10. Fielmann startet Aktion "Augen zu und durch".

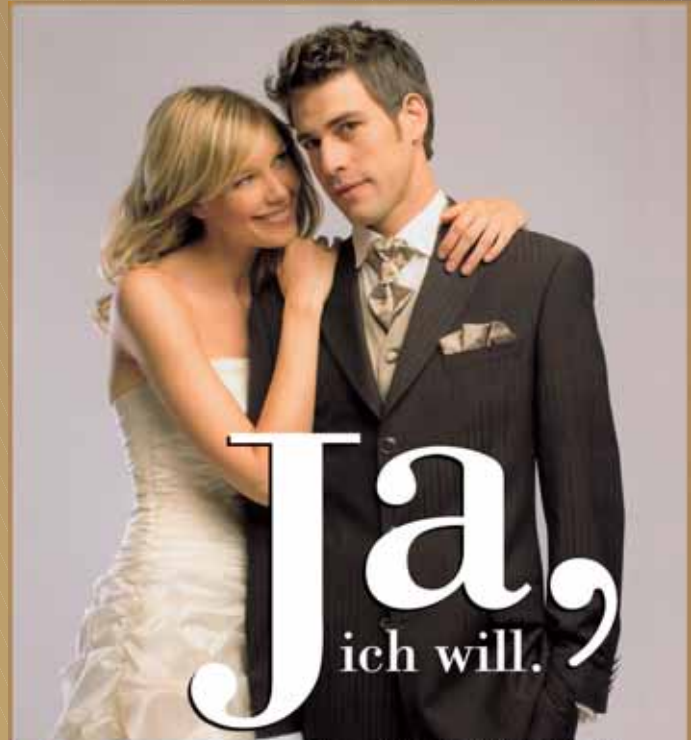
Für die perfekte Traumhochzeit

Eine Rückschau in Bildern - Hochzeitsmesse vom 24. Januar 2010 in der Stadthalle Altenkirchen

Es soll möglichst einer der schönsten Tage im Leben sein – kein Wunder, dass viele Paare ihre Hochzeit immer aufwendiger planen und vorbereiten. Viele Ideen und Anregungen dazu bot die erste Hochzeitsmesse in Altenkirchen, die am 24. Januar in der Stadthalle durchgeführt wurde.

Für die vom Aktionskreis Altenkirchen organisierte Veranstaltung hatten sich mehr als 15 Aussteller aus verschiedenen Branchen angemeldet. Zum umfangreichen Rahmenprogramm gehörten unter anderem Moden-, Frisuren- und Kosmetikschauen, Schnuppertanzkurse und Workshops. Heiratswillige und deren Angehörige konnten sich auf den großen Tag vorbereiten.





Ja,
ich will.

Ihr kompetenter Herren-
ausstatter im Westerwald

Heiraten

ist Vertrauenssache -
gute Beratung auch!
Überzeugen Sie sich
selbst und besuchen
Sie unverbindlich
unser Haus.
Gerne beraten wir Sie
auch nach
Terminabsprache.



Beim Kauf eines kompletten
Hochzeitsoutfits erhalten Sie
als Hochzeitsgeschenk einen

GUTSCHEIN

über **50 €**.

Unser Team freut sich auf Sie.

57610 Altenkirchen
Wilhelmstraße 51
Tel. 0 26 81-47 02

Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr von 9-18 h • Sa von 9-13 h
1. Samstag im Monat von 9-16 h

"colour-works" - die energie der farben

In der Ausstellung „colour-works – die energie der farben“ werden groß- und kleinformatige Acrylbilder auf Leinwand gezeigt, die sich mit der Wirkung und dem Zusammenspiel von Farben, Formen und Materialien auseinandersetzen.

Volker Vieregg beschäftigt sich seit längerer Zeit schon in seinem Atelier mit diesem Schwerpunkt. Hierbei verbindet er die Elemente miteinander, komponiert Inspirationen und experimentiert mit ihnen.

So entstehen Bilder, die sich in einem Malprozess erst konkretisieren und festigen. Ausgangspunkte sind oft nur Überlegungen zur Farb- und Materialauswahl oder es werden Ideen skizziert. Das Bild bleibt somit immer offen und ist nicht vorgeplant. Dies lässt den Malprozess spannend und emotional werden. Wichtig für den Künstler ist der sich anschließende Dialog zwischen dem Betrachter und dem Bild. Es werden Emotionen beim Betrachter hervorgerufen und diese wirken wiederum ganz individuell. Sie lassen ihn in einen ganz persönlichen Dialog mit dem Bild eintreten. Der Betrachter alleine entscheidet, ob ihn eine Farbkombination anspricht, fesselt oder bewegt.

Fasziniert von der Aussage des Künstlers Piet Mondrian, der zu den Begründern der abstrakten Malerei gehört, „Farbe existiert nicht für sich, nicht draußen in der Welt, sondern in uns“, entstehen diese Malprozesse und prägen die Bilder des Künstlers Volker Vieregg. <http://colourworks.vieregg.com>



Volker Vieregg

Kostenlose Führung mit dem Künstler
Freitag, 19. März, 16 Uhr
Kreisvolkshochschule Altenkirchen
Rathausstraße 12 • 57610 Altenkirchen
Voranmeldung erwünscht



"colour-works" - Ausstellung
vom 1. März bis zum 16. April 2010
in den neuen Räumen der
VHS Altenkirchen, Rathausstr. 12

Ihr Partner für
Digitalkopierer

Farbkopierer

Drucker • Scanner • Fax

Multifunktionsgeräte

Toner • Tinte • Papier

bb **beck bürotechnik**

Beratung • Verkauf • Technischer Kundendienst

57610 Altenkirchen
 Hermann-Löns-Str. 7
 Tel. 02681/3027 + 3028
 Fax 02681/4171

Mehr Öffentlichkeit und Verständnis für Multiple Sklerose

Kinderbilderausstellung im Mehrgenerationenhaus / Haus der Familie Altenkirchen

„Kinderbilder sagen viel - so erleben Kinder Multiple Sklerose“, das ist der Titel einer Ausstellung, die das Mehrgenerationenhaus und Haus der Familie Mittendrin, der Pflegestützpunkt Altenkirchen / Flammersfeld, das Familienbüro der Kreisverwaltung und die MS-Selbsthilfegruppe Altenkirchen für Mai 2010 nach Altenkirchen geholt haben.

Entstanden ist die Ausstellung bei der Deutschen Multiplen Sklerose Gesellschaft (DMSG), verbunden mit dem Anliegen, Möglichkeiten und Wege zu finden, mehr über die noch unheilbare Krankheit MS zu informieren. **Vom 11. – 27. Mai** werden die Kinderzeichnungen im Mehrgenerationenhaus/Haus der Familie Mittendrin und darüber hinaus in Kooperation mit dem Aktionskreis Altenkirchen in Schaufenstern in der Fußgängerzone zu sehen sein.

Weitergehende Informationen über MS bieten die Veranstaltungen und Aktionen zur Ausstellung: am 12. Mai ist ein Infostand in der Fußgängerzone geplant und am 25. Mai stehen Ansprechpartner von Selbsthilfegruppen, Beratungsstellen und anderen Fachstellen Rede und Antwort.



Gönnen Sie sich eine Auszeit - begleiten Sie uns auf einer unserer beliebten Kurzreisen

5 Tage Mecklenburgische Seenplatte

Preis pro Person: Doppelzimmer ab 189,- € • EZ – Zuschlag 40,- €

Termine

02. 04.-06. 04. 2010 (Ostern)
28. 04.-02. 05. 2010 (Maifeiertag)
19. 05.-23. 05. 2010 (Pfingsten)

Zubuchbare Tagesfahrten:

Rundfahrt Mecklenburgische Seenplatte.
Aufpreis: 25,- € p.P.
Tagesfahrt USEDOM. Aufpreis: 30,- € p.P.
Tagesfahrt RÜGEN. Aufpreis: 28,- € p.P.

Inklusivleistungen:

- Reise im modernen Fernreisebus mit WC etc.
- 4 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet und Abendessen in unseren beliebten Stammhotel Reuterhof in Stavenhagen
- alle Zimmer mit Bad oder DU / WC
- Begrüßungsgetränk
- Insolvenzversicherung

ab **189,- €**

5 Tage Südtiroler Bergwelt

Preis pro Person: Doppelzimmer ab 209,- € • EZ – Zuschlag 80,- €

Zubuchbare Tagesfahrten vor Ort:

Dolomitenrundfahrt. Aufpreis: 32,- € p.P.
Tagesfahrt VENEDIG. Aufpreis: 42,- € p.P.
Tagesfahrt Gardasee / Verona. Aufpr.: 30,- € p.P.

Inklusivleistungen:

- Reise im modernen Fernreisebus mit WC etc.
- 4 x Übernachtung im 3-Sterne-Hotel Olisamir in Cavedago oder ähnlich • Begrüßungskocktail
- 4 x Frühstücksbuffet und 4 x 3-Gang-Abendessen
- alle Zimmer mit Bad / DU / WC etc. ausgestattet
- Insolvenzversicherung

ab **209,- €**

Termine

02. 04.-06. 04. 2010 (Ostern)
09. 06.-13. 06. 2010
07. 07.-11. 07. 2010

Bischoff
Touristik

BISCHOFF-TOURISTIK GmbH & Co KG • 57635 Fiersbach • ☎ 0 26 86 - 980 610

Die Wahrheit über das Abnehmen

Von Torsten Wengenroth (aktiv Club, Altenkirchen)

Nach wie vor glauben viele Menschen, das Prinzip "F&H" sei der beste und am Ende einzige Weg, ihr Gewicht zu reduzieren. Ein schneller Blick auf die "kalorische Gleichung" (zugeführte Kalorien - verbrannte Kalorien) zeigt, dass in dieser Theorie zwar ein kleines Körnchen Wahrheit steckt, nur steht jeder, der nach diesem Prinzip auf sein Wunschgewicht hinarbeitet, schon bald wieder vor einem Problem. Wer kann schon über längere Zeit oder gar dauerhaft eine Diät machen?! Mit dieser Strategie kommt es im Körper unwillkürlich zu dem in der Presse schon oft zitierten "Jojo-Effekt".

Muskeln sind "Fettverbrenner"

Also macht es doch weit mehr Sinn zu überlegen, wie der Körper langfristig mehr Energie verbraucht. Idealerweise nicht nur in der kurzen Zeit des Trainings, sondern vielmehr den ganzen Tag über - sogar im Schlaf! Seit vielen Jahren wissen Experten um die Tatsache, dass Muskeln unglaublich hungrige Fettverbrenner sind – und das 24 Stunden am Tag. Ein nachhaltig erfolgreicher Weg, Gewicht zu reduzieren, geschieht also über Muskelaufbau. Je mehr Muskulatur ein Körper hat, desto mehr Energie verbrennt der Körper permanent, wie schon beschrieben 24 Stunden am Tag. Ein Mensch, der sein Körpergewicht um 3 kg Muskelmasse erhöht, steigert auch seinen Grundumsatz um volle 2.100 Kalorien. Dabei stehen Betroffene häufig vor einer schweren Aufgabe. Sie müssen sich davon verabschieden, ihre Wunschfigur über eine "Gewichtszahl" zu definieren. Der Grund liegt darin, dass Muskeln etwa viermal so schwer sind wie Fett. (In dem "Raum" von einem Kilogramm Fett finden 4 Kilogramm Muskeln Platz). Dafür gibt es einen besonders

angenehmen Effekt. Der Körper wird insgesamt fester und straffer! Und wer hat kein Interesse, seinen Körper attraktiver zu machen?



schumacher & lang

küchenhaus

Siegener Straße 25 • 57638 Marmelstein

Telefon: 0 26 81 - 87 66 76 1 • Telefax: 0 26 81 - 87 66 76 2

e-mail: info@kuechen-haus.de • www.kuechen-haus.de

Öffnungszeiten:

Mo & Di: 9:00 - 12:00 & 14:00 - 18:00 Uhr • Mi: 9:00 - 12:00 Uhr

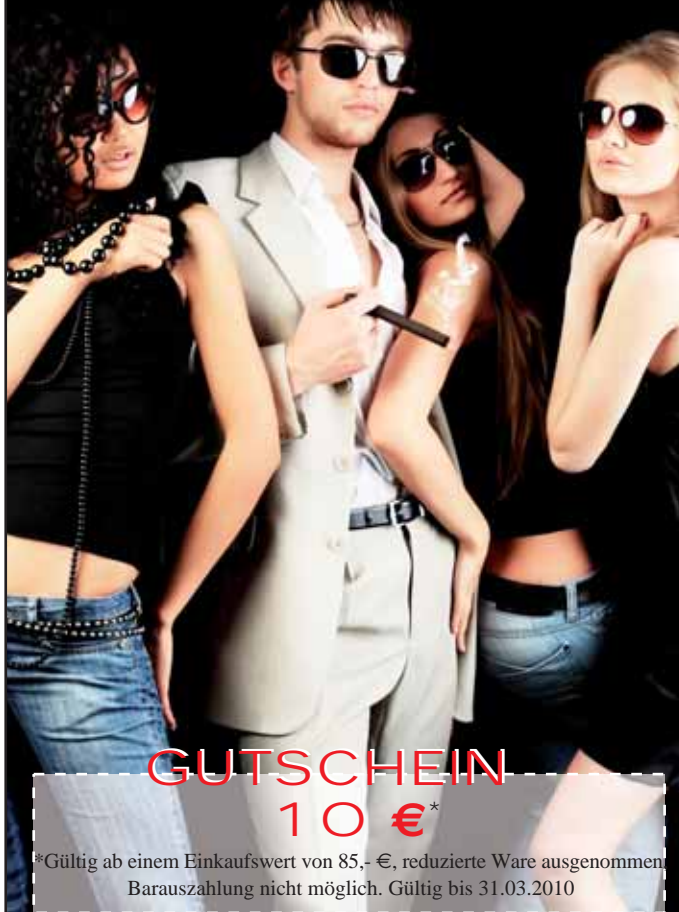
Do & Fr: 9:00 - 12:00 & 14:00 - 18:00 Uhr • Sa: 9:00 - 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

TRENDS & **M**ODE

Kleider
machen
Leute!

ZEIGEN SIE SICH
VON IHRER SCHÖNSTEN
SEITE.



GUTSCHEIN
10 €*

*Gültig ab einem Einkaufswert von 85,- €, reduzierte Ware ausgenommen.
Barauszahlung nicht möglich. Gültig bis 31.03.2010

Kölner Str. 30 • Altenkirchen • Tel. 02681-9 87 55-0
www.trendsundmode.de

Schwangerschaftsbeschwerden natürlich behandeln



Ein Leitfaden für Frauen und Hebammen

Oh je, mir ist total übel, von morgens bis abends. Egal was und wann ich esse, immer habe ich Sodbrennen. Kann ich nicht irgend etwas gegen die Schwangerschaftsstreifen machen? Mein Bauch juckt so sehr, ich kratze mich nachts wie verrückt. Gibt es denn nicht irgend etwas, was hilft, ohne dem Baby zu schaden?

Wer kennt diese Gedanken und Fragen nicht! Welche Schwangerschaft verläuft schon bilderbuchmäßig und welche schwangere Frau oder Hebamme beschäftigt sich nicht mit den Schwangerschaftsbeschwerden?

Dieser kleine Ratgeber gibt Tipps rund um die Schwangerschaftsbeschwerden – vom Tee über Ernährungstipps, von der Homöopathie bis hin zur Akupunktur.

Erschienen im Eigenverlag. Preis: 14,90 €, Bestellungen:

Kerstin Hain,
Frankfurter Straße 38, 57610 Altenkirchen
Fax: 02681 / 70099, email: hain.kerstin@freenet.de

Warum werden Frühstückseier lieber geköpft als geklopft?

Weil es einfacher ist, schneller geht und sauberer ist. Doch der Schein trügt. In Wahrheit galt und gilt das martialische Eierköpfen als „unsauber“, absolut unfein, gerade zu barbarisch.

Aber zum Glück gibt es Menschen, die das, was vier Minuten zuvor noch werdendes Leben war, mit der gebührenden Zartheit zu behandeln wissen. Und für all die Jakobiner wird einst kommen der Tag...

Warum ist die Toilettenrolle immer alle?

Toiletten waren und sind immer ein idealer Ort für phänomenologische Betrachtungen. Und oft – ob aus Langeweile oder echter Not – sind es die Schicksalsfragen des Lebens, die hier buchstäblich erörtert werden:

1. Warum ausgerechnet mir?
2. Warum ausgerechnet jetzt?

Fragen, die selbst der weise Konfuzius nur erwidern konnte: Kennst Du die Antwort nicht, musst Du selbst die Antwort sein...

WARUM?

Warum sehe ich nach dem Friseur immer so scheiße aus?

Warum? Ganz einfach, weil wir den Friseur nicht zum „Frisieren“ brauchen, sondern zum Haare schneiden. Denn das ist es, was wir schlecht selber machen können. Alles andere aber sehr wohl. Nur wer das seinem tapferen Schneiderlein sagt, reißt ihm das Herz raus: „Waschen? Au ja! Schneiden? Au ja! Fönen? Ach du, lass mal, ich fön mir die Haare schon selbst...“ (Rabääähhhh!)

Warum ziehen Männer und Frauen T-Shirts unterschiedlich aus?

Frägt man SIE, wie SIE ein T-Shirt auszieht, dann scheint es nur darum zu gehen: Wie schütze ich meine Frisur vor dem T-Shirt und mein T-Shirt vor dem Make-Up? Was ER sieht, wenn SIE ein T-Shirt auszieht: Räkeln, Sich-Strecken, perfekter Busen, ihre Achseln, ihr Duft, das T-Shirt macht für Sekunden wehrlos... Eine Frau, die ihr T-Shirt wie ein Mann auszieht? Grässliche Vorstellung.

„Perfektion ist nicht dann erreicht, wenn man nichts mehr hinzufügen, sondern wenn man nichts mehr weglassen kann“

Antoine de Saint-Exupéry

**Schluss-
punkt**



Fachgeschäft für Brillen
und Contactlinsen

PTIK
Bosch

> Wir messen Ihre Augen!

Endlich

Märchenhaft
SEHEN

können!

Erfüllen Sie sich
jetzt Ihre Wünsche -
wir beraten Sie gerne.

I Bahnhofstraße 14
I 57610 Altenkirchen
I Fon: 0 26 81-75 33

**Damit SIE sich bei uns rundum wohlfühlen,
haben WIR uns für ein rundes Programm entschieden.**

